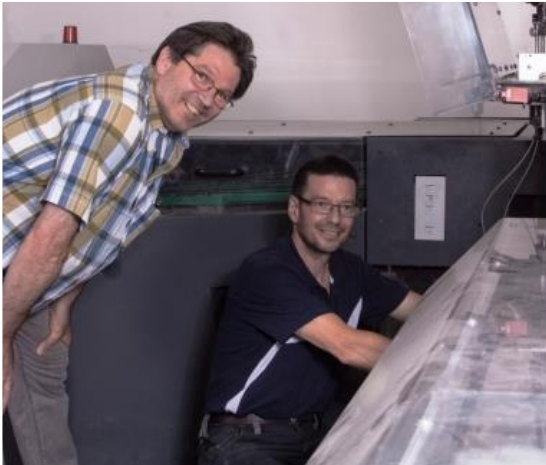


Pressemitteilung

## Falzen und Rückstichheften von Broschüren Stigler ergänzt Portfolio für klassische Weiterverarbeitung



**Geschäftsführer Michael Stigler und Buchbinder Peter Gallecker beim Einstellen des neuen Sammelhefters Heidelberg ST 400 (v. l.)**

München, 2. August 2013 – Getreu dem Motto „alles aus einer Hand, unter einem Dach“ ergänzt die Stigler Gruppe in München das Portfolio in der klassischen Weiterverarbeitung. Ab sofort bietet das Unternehmen Falzen und Rückstichheften von Broschüren, Zeitschriften und Zeitungen an. Mit der industriellen Broschürenfertigung ergänzt Stigler die bestehende Produktpalette rund um Stanzen und Konturstanzen für Großauflagen sowie exklusive Kleinserien. Für Druckereien kann diese Investition eine wirtschaftliche Entlastung bedeuten, insbesondere wenn ein Produkt mehrere Verarbeitungs- sowie Veredelungsstufen durchlaufen muss.

Bei den neuen Maschinen handelt es sich um die zwei gebrauchten Falzmaschinen Heidelberg KD 78 und KH 78 sowie um den Sammelhefter Heidelberg ST 400. Die Heidelberg Falzmaschinen mit je zwei Schwertern und vier Taschen verfügen über einen Palettenanleger mit einer Einlaufbreite von 78 cm. Eine Stehendbogenauslage mit Presswalze ermöglicht die reibungslose Weiterverarbeitung am Sammelhefter.

Der Heidelberg Stitchmaster kann mit fünf Anlegern sowie einem Umschlageanleger ausgestattet werden. Anleger, Heftmaschine sowie Trimmer sind vollautomatisch synchronisiert und verarbeiten Papiere von A6 im Querformat bis A3 im Hochformat. Neben Heftklammern können auch Ringösen angebracht werden. „Die Vollautomatisierung sowie eine Geschwindigkeit von bis zu 14.000 Takten pro Stunde bedeuten für uns kurze Rüstzeiten sowie die wirtschaftliche Produktion hoher

**Pressekontakt:**

**Stigler Gruppe**

Franziska Gebauer M.A.  
Heidemannstr. 182, 80939 München  
Telefon: 089.407553.0  
Telefax: 089.494435  
E-Mail: presse@stigler-gmbh.de

## **Pressemitteilung**

Auflagen in bester Qualität“, meint Peter Gallecker, Buchbinder bei der Veredelungsgruppe Stigler.

Die neuen Anlagen vervollständigen das Portfolio innerhalb der Weiterverarbeitung und fügen sich reibungslos in den bestehenden Workflow der Papierstanzerei. „Als Komplettdienstleister für Druckveredelung können wir Broschüren nun von Anfang bis Ende verarbeiten und veredeln. Der Sammelhefter kann, beispielsweise auch inline mit unserer Trim & Perf Stanzmaschine betrieben werden“, erklärt der Geschäftsführer Michael Stigler. Das ermöglicht veredelte Broschüren mit individuellen Konturen sowie benutzerdefinierten Maßen, die erst an der fertigen Broschüre geschnitten werden.

## **Informationen zur Stigler Gruppe**

Spezialisiert auf Papier-, Druck- und Buchveredelung bietet die Stigler Gruppe im Münchner Norden alle Leistungen aus einer Hand, unter einem Dach. Zu dem Portfolio gehören unter anderem filigraner Laserschnitt und Lasergravur, partielle, digitale UV-Lackierung und Cellophanieren sowie Stanzen, auch am fertigen Produkt und von Konturen, Prägen, Rillen, Falzen, maschinelles Kleben und Falten sowie die klassische Druckweiterverarbeitung. Das Zusammenspiel aus neuester Technik und traditionellem Handwerk ermöglicht faszinierende Produkte aus Papier, Pappe, Holz, Acryl, Glas, Stoffen und auch aus Lebensmitteln. Jüngst hat das 1999 gegründete Unternehmen in den Maschinenpark investiert und das Angebot insbesondere für Druckereien rund um Funktionalität und Design erweitert. Für weitere Informationen: [www.stigler-gmbh.de](http://www.stigler-gmbh.de).

### **Pressekontakt:**

#### **Stigler Gruppe**

Franziska Gebauer M.A.  
Heidemannstr. 182, 80939 München  
Telefon: 089.407553.0  
Telefax: 089.494435  
E-Mail: [presse@stigler-gmbh.de](mailto:presse@stigler-gmbh.de)